

Stadt - Theater.

Heute, Sonnabend den 18ten März 1843:

Die Gesandtin.

Oper in drei Aufzügen, nach dem Französischen des Scribe und Saint-Georges
vom Freiherrn von Lichtenstein.

Musik von Ueber.

Personen:

Graf Walberg, Gesandter	Herr Paetsch.
Gräfin Westerburg, seine Schwester	* * *
Fortunatus, Theater-Unternehmer	Herr von Lehmann.
Madame Barneck, früher Sängerin und Schauspielerin	Mad. Fischer.
Antoinette, ihre Nichte, erste Sängerin	Dem. Sajedé.
Charlotte, in gleicher Eigenschaft bei Fortunatus Bühne angestellt	Dem. Eichbaum.
Benedikt, erster Tenorist und Regisseur der Oper	Herr Hirschberg.
Chor der Zuschauer.	

Die Oper spielt im ersten Aufzuge in München, im zweiten und dritten in
einer andern königlichen Residenz.

Madame Cornet . . . Gräfin Westerburg.

(Herr Burda und Herr Leithner heiser; Herr Brüning unpäßlich.)

Erster Rang und Parquet 2 Mark 4 Schill. Zweiter Rang 1 Mark 12 Schill.
Dritter Rang 1 Mark 8 Schill. Parterre 1 Mark 4 Schill.
Galerie 8 Schill.

Logen sind nur bei dem Cassirer im Bureau des Schauspielhauses, (Seite rechts die letzte
Thüre,) Vormittags von 10 bis 1 Uhr zu bestellen. Jedes Billet ist nur für den Tag
gültig es dem es gelbset wird; so auch die Contremarque.

Casse-Öffnung 6 Uhr.
Der Anfang ist 6½ Uhr.